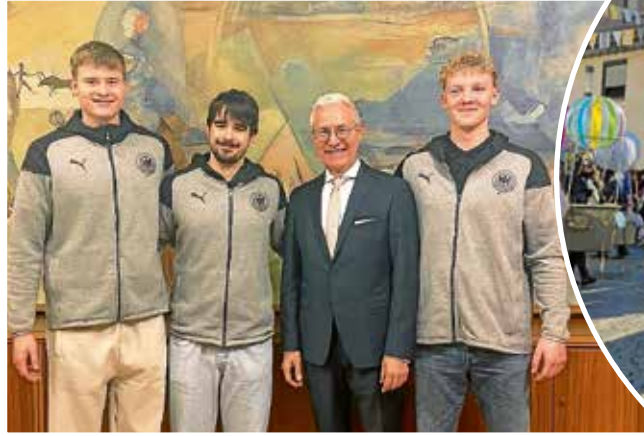


Jahresrückblick 2025





Januar

Statistik 2024: Die Einwohnerzahl insgesamt und die Zahl der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren erneut gestiegen. Exakt 13.203 Einwohnerinnen und Einwohner hatte Neuhausen am Stichtag 31.12.2024. 855 Zuzüge konnte das Einwohnermeldeamt in 2024 verbuchen, 744 Personen zogen von Neuhausen weg. 74 Paare gaben sich das Ja-Wort, 117 Sterbefälle wurden verzeichnet.

Wechsel in Hausarztpraxis:

Dr. med. Ulrike Brinkmann übernahm zum 01.01.2025 die Hausarztpraxis von Helena Dück in der Schlossstraße. Bürgermeister Ingo Hacker dankte Helena Dück für ihr langjähriges, verlässliches Engagement und Ulrike Brinkmann für ihre Bereitschaft, sich in Neuhausen für Patientinnen und Patienten zu engagieren.



53. württembergische Meisterschaften: Der Narrenbund richtete einmal mehr die württembergischen Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport aus. Es ist ein Qualifikationsturnier des Bundes Deutscher Karneval. Die Tänzerinnen aus Neuhausen erreichten in den unterschiedlichsten Altersklassen und Kategorien wieder hervorragende Platzierungen.



Kunst im Bürgertreff: Ulla Neigenfind studierte in Stuttgart und arbeitete als Lehrerin und Kunsttherapeutin. In Neuhausen zeigte sie „Die Welt hinter den Dingen ...“. Sie möchte bei den Menschen das Interesse für Farbe und ihre unbegrenzten Möglichkeiten wecken.



Startschuss „Kommunale Wärmeplanung“: Denkerdorf, Neuhausen und Wolfschlugen starteten mit Beginn des neuen Jahres in enger Zusammenarbeit mit dem Büro „energielenker“ die Kommunale Wärmeplanung (KWP). Zunächst stand der Fokus auf der Bestandsanalyse und der Erhebung des Wärmebedarfs. Am Ende des Prozesses sollen fünf Maßnahmen stehen, deren Umsetzung aufgrund der Fördervorgaben innerhalb von fünf Jahren nach der Veröffentlichung der Ergebnisse der KWP begonnen werden sollen.



Der Narrenbaum steht: Etwas später als sonst, aber so souverän wie immer und mit einer großen Party wurde der Narrenbaum gestellt. Alle 15 Maskengruppen, Vertreter der freien Gruppen, das Präsidium und natürlich die Baumsteller unter der Leitung von Mosche Merz, die Bruggaklopfer und die Omägenis, die Kindertanzgruppe und die Ehrenzunftmeister Charlie Riedel und Hans Siegl sowie Zunftmeisterin Janina Deeg waren dabei.



Karosserie- und Lackierzentrum Lang-Mayer feierte 2024 60-jähriges Bestehen: Aus diesem Anlass besuchte BM Ingo Hacker Geschäftsführerin Gudrun Lang-Mayer, sie hat vor 30 Jahren die Geschäftsleitung übernommen: „Dank hervorragender Mitarbeiter und bestem Equipment sind wir in der Lage, Unfallreparaturen nach dem neuesten Stand der Technik durchzuführen.“ Bürgermeister Ingo Hacker gratulierte: „Es ist etwas Besonderes, Unternehmen wie das Ihre mit rund 40 Spezialisten am Ort zu haben.“



Sternsingeraktion 2025: Fast 23.500 Euro an Spenden sammelten die Sternsinger. 19.000 Euro an den Haustüren, das restliche Geld wurde direkt überwiesen. Fast 70 Kinder waren in Neuhausen unterwegs unter dem Motto „Erhebt Eure Stimme – Sternsingen für Kinderrechte“. Seit 35 Jahren gibt es die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen, die Sternsingeraktion fördert weltweit die Umsetzung dieser Konvention.

Februar



Orgelkonzertreihe 2025 – ein Überblick: Vier ganz unterschiedliche Konzerte über das ganze Jahr verteilt gab es in diesem Jahr in der Orgelkonzertreihe. Zum Auftakt spielte am 30. März Ekaterina Kofanova aus Basel, am 19. Oktober spielte der renommierte Pariser Professor Laurent Jochum. Das Chorkonzert im Juli war ein besonderes Highlight im Kulturkalender der Gemeinde, und das Silvesterkonzert als reines Bläserkonzert vielbesucht.



Vorlesewettbewerb in der Bücherei:

Den Kreiseentscheid Esslingen Süd des 66. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels gewann Linda Alber aus Filderstadt. Insgesamt 14 Schulsiegerinnen und Schulsieger traten bei dem Wettbewerb in Neuhausen an. „Ganz großes Kompliment – Ihr habt alle super gelesen“, sagte Andrea Zidek, die Leiterin der Kinder- und Jugendbücherei.



Serie Einzelhändler und Selbstständige – Die Kiwikatze am Schlossplatz: Die Kiwikatze macht alles bunt und fröhlich und genau das ist auch das Anliegen von Gina Walter. Seit 13 Jahren betreibt sie einen Onlineshop, jetzt sind sie und ihre Kiwikatze an den Schlossplatz gezogen. Neben ihren Produkten – das sind vorwiegend Buttons, Sticker und Magnete für alle Lebenslagen – bietet sie Mietregale für Kreative – so gibt es etwa neben Schmuck auch Vasen und Gegenstände aus dem 3D-Drucker.



Wahl des Deutschen Bundestags: Am 23. Februar wurde der Bundestag neu gewählt. In Neuhausen wählten 7.511 von insgesamt 8.743 Wahlberechtigten, das sind 85,91 Prozent. Per Briefwahl wählten 2.789 Wählerinnen und Wähler. Den Wahlkreis Esslingen vertreten Dr. David Preisendanz (CDU) und Dr. Sebastian Schäfer (GRÜNE).

Fasnet 2025:

Sechs Tage Ausnahmezustand herrschten vom Schmotzigen Donnerstag bis Fasnetsdienstag. Der 50. Hexentanz lockte wieder mehrere Tausend Besucherinnen und Besucher auf den Schlossplatz, der 60. Umzug des Narrenbundes am Fasnetssonntag gleich rund 30.000 Besucherinnen und Besucher. Auch der Kinderumzug am Fasnetsdienstag war wieder bestens besucht. Und an allen Tagen wurde vom Wecken der Waglus am SchmoDo bis zur Fasnetsbeerdigung am Fasnetsdienstag fröhlich und ausgelassen gefeiert.





Prinzenpaar sammelte für das Kinderhospiz Stuttgart: Prinzessin Christiane I. und Prinz Martin I. sammelten während der Fasnetskampagne 2024/25 exakt 13.273,02 Euro. „Ihre Idee und Ihr Engagement sind beispielhaft“, würdigte Bürgermeister Ingo Hacker das Engagement der beiden.

„Ökologische Umgestaltung des Sulzbachs im Bereich der Kläranlage“: Zur Vorbereitung der Bauarbeiten wurden alle Wege gesperrt, der Treppenweg abgebrochen, die Baustelle mit Erdlager, Baustofflager und Baubüro eingerichtet und eine Gewässerüberfahrt vorbereitend für den Bau eines Stegs errichtet.

März



RolliTolli-Benefizrennen: Das 24-Stunden-Rennen hat der Verein „Ich-bin-Bauze“ 2023 zum ersten Mal organisiert und der Erfolg war überragend: Viele machten mit und insgesamt 9.000 Euro an Spenden gingen ein. Ein Drittel des Erlöses wurde an die Nähengel weitergeleitet, zwei Drittel sind für Mitfahrbänke vorgesehen. Die

Nähengel sind ein noch junger Verein mit 30 Aktiven. Ansprechpartner sind Uschi und Hans Bayer. Die Nähengel nähen ehrenamtlich und in enger Absprache mit verschiedenen Kliniken Kleidungsstücke für Frühchen.



Abschied in den Ruhestand: Brigitte Weggler war rund 25 Jahre zunächst in der Hausaufgabenbetreuung und der Kernzeitenbetreuung und später in der Sprachförderung im Kinderhaus tätig. Sie ist weiterhin als Springkraft beschäftigt, BM Ingo Hacker betonte: „Mein herzliches Dankeschön an Sie für Ihr Engagement für unsere Kinder hier in Neuhausen, es tut gut, Sie weiter in unseren Reihen zu wissen.“

Bach- und Gemarkungsputzede und Warentauschtag: Die Freien Wähler hatten wieder zur Bachputzede eingeladen – viele Helfer kamen und sammelten mehrere Säcke mit Müll und auch einige größere Gegenstände. Zum Warentauschtag in die Egelsee-Festhalle hatten am gleichen Tag die IGL (Initiative Grüne Liste) eingeladen. Hier wechselten brauchbare Gegenstände die Besitzer. Beide Veranstaltungen wurden von der Gemeindeverwaltung und vor allem von Mitarbeitern des Baubetriebshofes unterstützt.



Serie Einzelhändler – 25 Jahre „Va Bene“: „Ich habe Spaß an allem, was man kreativ umsetzen kann“, sagt Ulla Jaenecke. Sie hat ein sicheres Gespür für Formen und Farben und kombiniert in ihren Arrangements auch Ungewöhnliches miteinander, und auch nach 25 Jahren ist sie mit Idealismus, Spaß und ganzem Herzen dabei.

Ihr Jubiläum feierte sie mit einer ganzen Jubiläumswoche, in ihrem Sortiment hat sie Floristik, Geschenkartikel und Wohnaccessoires. Bürgermeister Ingo Hacker: „Herzlichen Glückwunsch, „Va Bene“ bezaubert immer wieder aufs Neue.“



Neue Unterkunft für Geflüchtete in der Albstraße: Die neue Unterkunft in der Albstraße wurde in Brett-schicht-holzbauweise errichtet und befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zum bereits im Jahr 2018 fertig gestellten zweigeschossigen Unter-kunftsgebäude. Das neue Gebäude bietet Platz für 56 Personen.

Aufnahme ins Programm „Natur,Nah.Dran“: Zusammen mit 14 weiteren Kommunen wurde Neuhausen in das Förderprogramm aufgenommen. In Zusammenarbeit mit dem NABU und gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg werden Flächen als aktiver Beitrag zur Artenvielfalt naturnah umgestaltet.



„SoundFlowers: Schülerinnen und Schüler der Musikschule waren auf Einladung von Birgit Kolb, der Leiterin des Betreuten Wohnens, zu Gast im Bürgertreff im Ostertagshof. Sie zauberten unter der Leitung des musikalischen Leiters der Musikschule Friedrich Mack mit ihren Auftritten Fröhlichkeit, Freude und Leichtigkeit. Es war ein buntes und abwechslungsreiches Programm an einem herrlichen Frühlingstag.

Landtagsabgeordneter Dennis Birnstock (FDP) zu Gast bei Bürgermeister Ingo Hacker: Im Gespräch mit Gemeinderätin Nadine Korany, ebenfalls FDP, standen wichtige kommunalpolitische Themen im Fokus, unter anderem die Änderung der Flugroute TEDGO-neu und die Ganztagsbetreuung an Grundschulen.



S3 - Bau des Bahnhofareals liegt im Zeitplan: Rund 4 Kilometer Schiene werden für die Verlängerung der S-Bahn zwischen Bernhausen über Sielmingen nach Neuhausen verlegt. Teilweise tiefer als das Straßenniveau, aber nach oben offen, teilweise in Tunnelbauwerken. Der Bau des Bahnhofs in Neuhausen erfolgt ebenerdig, ist bereits weit fortgeschritten und liegt im Zeit- und Kostenplan. Im April wurden die Bauarbeiten des Bahnsteigs Nord und des Bahnsteigs Süd im Auftrag der SSB durchgeführt. Vorab wurden die Fundamente für das Bahnhofs-dach hergestellt. In der Gemeinderatssitzung im März wurde beschlossen, den Bau des Fahrradturms zurückzustellen. Zu diesem Zeitpunkt waren die Planungen für den multimodalen Knotenpunkt – bestehend aus dem Busbahnhof, der Fahrradabstellanlage und für die Sanierung der Bahnhof-/Bernhäuser Straße, sowie für die WC-Anlage und Bahnhofsvorplatz fast abgeschlossen.



80 Glücksorte im Landkreis Esslingen – die Bücherei ist Nummer 67: „Glück mit Geschichte und Geschichten“ ist das Kapitel über die Bücherei in Neuhausen überschrieben. 80 Glücksorte haben Daniela Berg und Mareike Fröhlich im Landkreis gefunden und in einem Buch veröffentlicht. Das stellten sie erstmals in Neuhausen der Öffentlichkeit vor. Absolut begeistert sind sie vom Oberen Schloss: „Wenn ein Ort Geschichte trägt, bekommt er viel mehr Tiefe.“



Serie Einzelhändler – Neueröffnung Fahrschule Arenz: Inhaber und Geschäftsführer Mario Mücke hat eine Zweigstelle der Fahrschule Arenz mit Hauptsitz in Ostfildern am Schlossplatz eröffnet: „Fahrlehrer ist ein cooler, spannender Job, für mich ist mein Beruf Leidenschaft und er macht einfach Spaß.“ Bürgermeister Ingo Hacker begrüßte ihn und wünschte ihm für die Zukunft viel Erfolg.



Ausstellung im Bürgertreff – Andy Lang zeigt Fotografien: „Warum in die Ferne schweifen“ lautete der Titel der Ausstellung. Seine Fotografien sind Momentaufnahmen, sie erzählen Geschichten und zeugen von einer großen Meisterschaft. Viele der Fotografien sind am Bodensee entstanden, einige auf der Schwäbischen Alb, andere in Stuttgart.



EnBW baut Schnellladenetz aus – neuer Standort am PENNY eingeweiht: „Wir freuen uns sehr über die Initiative der EnBW und die gelungene Kooperation mit der REWE Group. Jede Schnellladesäule, die errichtet wird, trägt zur Mobilitätswende bei.“ In Neuhausen stehen nun weitere Ladesäulen für E-Autos bereit, es sind vier hochmoderne Ladepunkte mit einer Leistung von bis zu 300 Kilowatt, in fünf Minuten kann so Strom für 100 Kilometer Reichweite geladen werden.

April

Eckpunkte des Haushalts 2025: Zu den drei Schwerpunktthemen zählt die Bildung, der größte Zuschussbedarf ist der Bereich der Kinderbetreuung. Zum Schwerpunktthema Ökologie zählt die in mehrere Bauabschnitte unterteilte Ertüchtigung der Kläranlage. Begonnen wurde sie im Jahr 2020, abgeschlossen sein soll sie Ende 2027. Der Bereich Mobilität umfasst die Maßnahmen am zukünftigen S-Bahnhof, die Sanierung der Adenauerstraße und den Radweg südlich des TKE-Areals.

Kommunale Wärmeplanung – Anfang April war der Bestand erhoben: Die Bestandsanalyse umfasst unter anderem Karten zur aktuellen Wärmeversorgung, zum Gebäudebestand und zum Energiebedarf in den beteiligten Kommunen Neuhausen, Denkendorf und Wolschlugen. Außerdem wurden erste Potenzialkarten zu Abwasser, Solar und Geothermie diskutiert. Die Kommunale Wärmeplanung ist für Städte und Gemeinden ein strategisches Planungsinstrument auf dem Weg hin zu einer klimaneutralen, effizienten und zukunftssicheren Versorgung.



Kultusministerin Theresa Schopper war zu Gast an der Schule am Egelsee: Auf Einladung der Staatssekretärin Andrea Lindlohr (Landtagsabgeordnete Bündnis 90/Die Grünen) diskutierte die Ministerin für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg mit Bürgermeister Ingo Hacker, Schulleiterin Ulrike Pisching und Schülerinnen und Schülern über die „Schule der Zukunft“. Theresa Schopper betonte: „Wir wollen den Bildungserfolg unserer Kinder weiter von ihrer Herkunft entkoppeln. Im Fokus steht der Anfang der Bildungslaufbahn, also Grundschule und Kita. Denn Lesen, Schreiben, Rechnen sind die Basis für den weiteren Weg.“ Ulrike Pisching betonte: „Schule ist ein Raum der Entfaltung und Vorbereitung in einer Welt des Wandels.“



Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Neuhausen: Die Feuerwehr hatte zu diesem Zeitpunkt 72 aktive Feuerwehrleute, darunter 2 Frauen, eine Jugendfeuerwehr mit 24 jugendlichen Mitgliedern und die Altersabteilung mit 16 Kameraden. Im Jahr 2024 gab es

99 Einsätze. Im Rahmen der Hauptversammlung gab es zahlreiche Beförderungen und turnusmäßig stand die Wahl des Kommandanten und seines Stellvertreters an. Die Wahlleitung übernahm Bürgermeister Ingo Hacker als oberster Dienstherr der Feuerwehr. Die beiden bisherigen Stellvertreter Frank Bayer und Dirk Grüttjen stellten sich nicht mehr zur Wahl. Kommandant Thomas Ernst wurde in seinem Amt bestätigt, zu seinem ersten Stellvertreter gewählt wurde Dominic Braummüller und zu seinem zweiten Stellvertreter Christoph Deuschle.

Freiwilliges Soziales Jahr – bereichernd und verantwortungsvoll:

An beiden Grundschulen gibt es die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr zu absolvieren. Selina Weiss und Celina Alber waren in der Schule am Egelsee, Haus Anton Walter. Sie sind im Unterricht präsent und unterstützen die Lehrer, sie begleiten die Kinder in deren Mittagspause, sie engagieren sich in der Ferienbetreuung und gestalten selbstständig AGs.



an die Gemeinschaft für Heimatgeschichte weitergeben. „Herzlichen Dank, wir haben immer viele Projekte und können das Geld gut einsetzen“, sagte Karl Bayer.



Serie Einzelhändler/Selbstständige – die Sonnblickranch: „Wir bieten Kinderreitkurse für die Kleinsten, die noch nicht im Verein dabei sein können“, erzählte Isabell Welz. Sie und ihr Mann Frederic betreiben die Sonnblickranch. Sie bieten Reitkurse in kleinen Gruppen am Nachmittag für Kinder zwischen vier und acht Jahren. Es ist ein kleines Paradies, das viel Arbeit macht und viel Freude bereitet.

Mai

125 Jahre Musikverein – Jubiläumskonzert mit Uraufführung: Die Uraufführung der Riedbrunnensage – eine Auftragskomposition – war Höhepunkt des Jubiläumskonzertes. Es war ein magisches Erlebnis, das die Riedbrunnensage zum Leben erweckte. Das Konzert war bestens besucht, und die Gäste waren begeistert.

Freibadsaison 2025: Pünktlich am 16. Mai um 10 Uhr öffnete das Freibad zur Saison 2025. Viele Tausend Gäste besuchten das Bad im Lauf der Saison, sie alle schätzen die besondere familiäre Atmosphäre.



„Kraut und Rüben“ im Bürgertreff im Ostertagshof: Ihr Repertoire mit Musik aus fünf Jahrhunderten reicht von mittelalterlichen Spielmannsweisen bis zu altfränkischer Tanzmusik. Sie spielen Trumscheit, Hackbrett, Hümmelchen, Cornemuse oder Dудey. Und sie begeisterten an diesem Abend ihre Gäste vom Betreuten Wohnen, bürgerschaftlich Engagierte und Interessierte, Freunde und Fans.

Elterntreff in der Schule am Egelsee, Haus Anton Walter: Einmal im Monat wird der Multifunktionsraum der Grundschule zu einem Ort des Austauschs und der Begegnung für Eltern. Gemeinsam bieten die Schulsozialarbeiterin Theresa Schneider und Lucia Fronk von der Kinder- und Jugendhilfe den Elterntreff an. Es ist ein Angebot, das niedrigschwellig die Möglichkeit bietet, ins Gespräch zu kommen.



Spende für die Gemeinschaft für Heimatgeschichte: Pfandbons können bei Edeka Fleck für einen guten Zweck gespendet werden. So kamen 1.800 Euro zusammen, die Reinhold Fleck und seine Tochter Corinna Fleck



Ausstellung des Kunstvereins 3yy + hundert: Die Ausstellung präsentierte ein breites Spektrum künstlerischer Positionen aus der Mongolei und aus Deutschland. Die dialogisch angelegte Ausstellung im KV Neuhausen setzte ein größeres Ausstellungsprojekt von Katja Brinkmann fort. Begleitet wurde die Ausstellung von Vorträgen und Ausstellungsrundgängen.



Sportlerehrung 2025: Viele erfolgreiche Einzelsportler in den unterschiedlichsten Disziplinen und Mannschaften wurden geehrt: „Dankeschön, Glückwunsch, bleibt gesund und macht weiter so“, fasste Bürgermeister Ingo Hacker zusammen. Geehrt wurden Schützen und Leichtathleten, Tennis- und Tischtennispieler, Fuß- und Handballspieler, Tänzerinnen und Schwimmerinnen. Auch eine Sonderehrung gab es in diesem Jahr: Eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr hat beim Wettbewerb „Fit for Firefighting“ an einem Treppenlauf in Kölns höchstem Bürogebäude teilgenommen und 40 Etagen und 732 Stufen in voller Schutzausrüstung und mit angeschlossenem Atemschutz gemeistert.

Dritter Radservice-Punkt: Die Radservice-Station mit Luftpumpe und fest installierten Werkzeugen steht am Radweg in Richtung Wolfslugen auf Höhe des Wanderparkplatzes Sauhag und bietet Radfahrenden bei kleineren Reparaturen schnell und zuverlässig Hilfe.



Verpflichtung und Dank für FFW-Kommandanten: Nach der Zustimmung durch den Gemeinderat hat Bürgermeister Ingo Hacker den Kommandanten Thomas Ernst und seine beiden neuen Stellvertreter Dominic Braummüller und Christoph Deuschle auf ihr Amt verpflichtet. Den beiden bisherigen Stellvertretern Frank Bayer und Dirk Grüttjen dankte er für ihr großartiges und zeitintensives Engagement: „Sie haben in den vergangenen 10 Jahren maßgeblich dazu beigetragen, dass die Feuerwehr dieses gute Ansehen in Neuhausen hat und dass die Feuerwehr so gut aufgestellt und ausgestattet ist.“ Dem neuen Kommandantenteam wünschte er für die nächsten Jahre alles Gute.

Opernretter machten die Mozartschule zur Zauberbühne:



Die „Zauberflöte“ gilt als eine der großartigsten Opern überhaupt und als eine der bekanntesten von Wolfgang Amadeus Mozart. In der Produktion der TourneeOper e.V. „Papageno und die Zauberflöte“ steht

der theaterpädagogische Ansatz im Mittelpunkt. Zu Gast waren die Opernretter in der Mozartschule und die Kinder lauschten mitgerissen der zauberhaften Inszenierung.



Serie Einzelhändler/Selbstständige – 25 Jahre Anderst: Vor 25 Jahren haben Ines Reinhardt und Lars Rasin ihr Geschäft „Anderst – Wohn- & Gartenaccessoires, Blumen & Geschenke“ eröffnet. Die Mischung damals war neu und sie hatte Erfolg. „Herzlichen Glückwunsch an Sie beide, man merkt, mit wie viel Herzblut Ihre Sträuße gebunden sind, und das Gleiche gilt für Ihren Laden und die Auswahl Ihrer Accessoires“, sagte Bürgermeister Ingo Hacker. Anderst hat viele Firmenkunden, und bei Feiern aller Art bieten sie den passenden Blumenschmuck. Und ihr Laden ist eine kleine Fundgrube für Entdeckungen.



Neue Urnenstelen errichtet: Im nordwestlichen Teil des Friedhofes wurden sechs Urnenstelen errichtet, die Kosten betragen rund 320.000 Euro. Jede der Urnenstelen hat vier Etagen, die Stelen sind von jeder Seite aus belegbar und können mit maximal 32 Urnen belegt werden. Es werden noch Bänke aufgestellt, geplant ist auch ein umlaufender Fußweg.



Neubürgerrundgang 2025: Viele Einblicke und noch mehr Ausblicke gab es für die mehr als 50 Interessierten beim Neubürgerrundgang mit Bürgermeister Ingo Hacker und dem Ersten Beigeordneten Rainer Däschler. Erste Station war wie immer die evangelische Kirche, die letzte der Bürgertreff im Ostertagshof. Dazwischen besuchten die Interessierten die Liebfrauenkapelle und die Alte Aussegnungshalle, das Vereinsheim des Musikvereins, den Schlossplatz und das Obere Schloss. Eine Gruppe des Theatervereins bezauberte, und die Neubürgerinnen und Neubürger nutzten die Möglichkeit, sich über die Angebote in Neuhausen zu informieren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Antrittsbesuch des neuen MdB Dr. David Preisendanz (CDU):



Im Februar wurde Dr. David Preisendanz erstmals für die CDU in den Bundestag gewählt.

Schwerpunkthema des Gesprächs waren die kommunalpolitischen Finanzen.

BM Ingo Hacker:

„Menschen und Zusammenhänge zu kennen ist wichtig, vielen Dank für Ihr Interesse und Ihren Besuch.“

Stadtradeln vom 12. Mai bis 1. Juni 2025: Bei 2.932 Fahrten sind in Neuhausen 199 Radfahrende 41.836 Kilometer gefahren. Bürgermeister Ingo Hacker gratulierte allen Teilnehmenden des Stadtradelns: „Herzlichen Glückwunsch – Sie alle haben etwas für Ihre Gesundheit und für die Umwelt getan.“ Spitzenleistungen brachten wieder der RKV mit 18 Aktiven, 218 Fahrten, insgesamt 586 gefahrenen Kilometern pro Kopf und in der Summe 10.551 Kilometern. Den zweiten Platz belegte 2025 das Team Pfadfinder & Freunde, dicht gefolgt von dem Team Dabikeseinistalles. Auch die Schülerinnen und Schüler der Schule am Egelsee, Haus Friedrich Schiller, waren sehr aktiv. Insgesamt haben alle zusammen 7 Tonnen CO₂ eingespart.

Partnerschaft mit Péronnas: Fünfzehntes Treffen des Schwäbischen Albvereins mit dem Wanderclub Péronnas Ende Mai im Elsass. Alle zwei Jahre treffen sich die Wandergruppen aus Neuhausen und Péronnas, mal auf deutscher, mal auf französischer Seite. In diesem Jahr waren die Wanderfreunde im Münstertal im Elsass unterwegs. Gefeierte wurden die schöne Landschaft, das Wiedersehen mit Freunden und die gemeinsamen Wanderungen.

Juni



Saalbau feierte 125 Jahre mit Hocketse: Im April wurde der Saalbau 125 Jahre alt, im Juni wurde das gefeiert. Im Jahr 1826 baute Johann Georg Fuchs in der Kirchstraße zunächst ein Wohnhaus, 1834 erhielt er die Erlaubnis, eine Wirtschaft mit Brauerei zu errichten. Eine wechselvolle Geschichte mit mehreren Eigentümerwechseln folgte. Im Jahr 1900 schließlich ließ die Saalbaugesellschaft, die aus Mitgliedern des Männergesangsvereins Sängerbund bestand, die Gaststätte renovieren und den Sängersaal anbauen. Im Rahmen der Ortskernsanierung wurde der Saalbau im Jahr 2012 renoviert, 2024 schließlich wurden unter anderem die Gaststätte, die Nebenräume und der Biergarten renoviert.

Klimaschutzbericht 2025: Der Klimaschutzbericht im Gemeinderat gab einen Einblick in die Klimaschutzaktivitäten der Gemeinde. Das Klimalogbuch für Neuhausen

berichtet über Vergangenes und setzt den Kurs für die Zukunft. Unter anderem gibt es Kooperationen mit den Bildungseinrichtungen. Im Bereich der Energie setzt Neuhausen auf den Dreiklang aus Einsparung, Effizienz und erneuerbaren Energien. Mit der Einführung eines strukturellen Energiemanagements und dem Start der kommunalen Wärmeplanung wurden erste Impulse gesetzt.



Gartenstraße wird zur Fahrradstraße: Zwischen den beiden Hauptverkehrsachsen Kirchstraße und Adenauerstraße wird die weniger verkehrsreiche Gartenstraße bereits jetzt von vielen Radfahrenden genutzt. Der Umbau zur Fahrradstraße ist eine der vielen in der Radverkehrskonzeption vorgeschlagenen Maßnahmen. Auf einer Fahrradstraße hat der Radverkehr Vorrang gegenüber dem Autoverkehr. Es gilt maximal Tempo 30, die Autofahrer müssen ihre Geschwindigkeit den Radfahrenden anpassen.

Dialektstrategie des Landes: Rudolf Bühler ist der Geschäftsführer des

Dachverbands Dialekte in Baden-Württemberg. Im Rahmen der Dialektstrategie befragte er Expertinnen und Experten im ganzen Landkreis – in Neuhausen war das Gisela Fuchs.



Instrumentenzirkel in der Mozartschule: Musikschule und Musikverein hatten zum gemeinsamen Instrumentenzirkel in die Mozartschule eingeladen. Beim Instrumentenzirkel können Kinder den Klang und die Möglichkeiten unterschiedlichster Instrumente kennenlernen. Auch kleinere konzertante Aufführungen zeigten den Kindern, welches Potenzial in einem Instrument steckt.

Kommunale Wärmeplanung – Gemeinsam die Wärme wende gestalten: Bei einer Informationsveranstaltung Ende Juni stellten die Fachleute von energielenker projects Kartenmaterial vor, das den aktuellen Stand der Wärmeversorgung und mögliche Entwicklungspotenziale in Neuhausen anschaulich darstellte. Anschließend fand eine angeregte Diskussion statt.



Juli

Chor- und Orchesterkonzert: Der Chor St. Peter und Paul führte gemeinsam mit dem Orchester Camerata Viva (Tübingen) in einem wundervollen Konzert unter der Gesamtleitung von KMD Markus Grohmann die Messe D-Dur von Otto Nicolai auf, außerdem aufgeführt wurden Werke von Gabriel Fauré und Jean Racine sowie Orgelwerke von Bach und Mendelssohn.



Naturnahe Umgestaltung des Sulzbachs: Auf 520 Metern Länge wird der Sulzbach im Bereich der Kläranlage renaturiert, im Juli war Halbzeit der Baumaßnahme. Zielsetzung ist die ökologische Aufwertung des Sulzbachs mit Verbesserung der Linienführung, Breiten- und Tiefenvarianz sowie der Strömungsdiversität, die Schaffung geeigneter Fischhabitate für die Leitarten Bachforelle, Groppe, Schmerle und Elritze sowie die Herstellung der maximalen Eigendynamik. Es werden außerdem eine neue Treppe und ein neuer Steg gebaut.



Großer Zapfenstreich für den Musikverein: Vor 125 Jahren wurde der Musikverein gegründet. Anlässlich dieses Jubiläums führte die Bürgergarde den Großen Zapfenstreich auf. Die Garde gliedert sich in vier Züge: Zwei unter Gewehr, den Spielmanns- und Fanfarenzug und den Musikzug. Außerdem dabei sind die Fackelträger der Freiwilligen Feuerwehr Neuhausen. Viele Zuschauer verfolgten die sehr eindrucksvolle und feierliche Zeremonie auf dem Kirchplatz.



Empfang für 3 Handballmannschaften: Drei Mannschaften haben in der vergangenen Saison mit herausragenden Erfolgen abgeschlossen und wurden zu einem Empfang eingeladen. Die U19 der JANO Filderk Falken mit vielen Spielern aus Neuhausen wurden Deutsche Vizemeister, die erste Damenmannschaft des TSV Neuhausen wurde nach dem Aufstieg in die Landesliga Meister und spielt nun in der Verbandsliga und die Zweite Herrenmannschaft des TSV Neuhausen hat souverän die Meisterschaft in der Bezirksoberliga erreicht und ist aufgestiegen in die Landesliga. „Für diese besonderen Leistungen wollen wir Sie heute alle ehren. Und ganz besonders unsere ‚Gold-Jungs‘, die sich als Vizemeister auch in das Goldene Buch der Gemeinde eintragen dürfen“, sagte Bürgermeister Ingo Hacker.



Neun Auszubildende in den Kitas haben ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen: Bürgermeister Ingo Hacker dankte ihnen und ihren Anleitungen zusammen mit der Kindergartenfachberaterin Sibylle Peikert für ihr Interesse an einem der wichtigsten Berufe. Und weiter: „Sie alle tun das Beste im Team für unsere Kinder. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön.“



Zeugnisübergabe an der Schule am Egelsee, Haus Friedrich Schiller: 44 Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule erhielten in einer feierlichen Zeremonie ihre Zeugnisse überreicht. Schulleiterin Ulrike Pisching

betonte: „Eure Bildung ist mehr als ein Abschluss.“ Die Schülerinnen und Schüler wurden von ihren Lehrern verabschiedet, mit herzlichen Glückwünschen, verbunden mit guten Wünschen für die Zukunft. Preise erhielten: Theo Kaufmann (Französischpreis der Gemeinde und des Partnerschaftskomitees), den Preis für die beste Projektarbeit erhielt Mathew James von der Firma Baluff und der Förderverein verlieh den AES-Preis an Kim Noemi Huß und Elif Dereli erhielt den Preis für die beste Note im Profilfach E-Niveau.

MdL Nicolas Fink (SPD) war zu Gast bei Bürgermeister Ingo Hacker: Viele kommunalpolitische Themen wurden bei dem Treffen besprochen. „Vielen Dank für Ihr offenes Ohr, Ihr Interesse und Ihren Besuch in Neuhausen“, sagte BM Ingo Hacker.



Theaterverein inszenierte „Die Schwarze Lies – Ein Räuberleben im 18. Jahrhundert“: Sie galt als eine der berühmtesten „Sacklangerinnen“ ihrer Zeit. Die Produktion war angelehnt an die historisch gesicherten Überlieferungen zum Werk der im April 1747 in Wiblingen geborenen Elisabetha Gassner. Geschrieben hat das Stück Heinz Schätzle nach einer Vorlage von Konrad Riggemann, Regie führte Irene Batzill. Die „Schwarze Lies“ hatte ihre im Jahr 1786 geborene Tochter Maria bei einer Familie in Neuhausen in Pflege gegeben. Aus Sorge um ihr Kind wurde sie unvorsichtig, tappte in die ihr gestellte Falle, wurde festgenommen und schließlich hingerichtet. Das Stück enthält neben sehr vielen heiteren Szenen auch gesellschafts- und sozialkritische Elemente.



20. Bierwecketse: Das schönste Fest auf den Fildern findet selbstverständlich auf dem Schlossplatz in Neuhausen statt. Drei Tage lang lockte die von der Arbeitsgemeinschaft Neuhausener Vereine (ANV) organisierte und veranstaltete Bierwecketse Tausende Gäste mit einem reichen kulinarischen Angebot und einem bunten Programm zum Tanzen, Staunen und Mitmachen. Eröffnet wurde die Bierwecketse traditionell vom Aufmarsch der Bürgergarde und dem anschließenden Fassanstich. 20 Vereine engagierten sich drei Tage lang, Höhepunk-

te waren das Oldtimer-Treffen und die Aufführungen der vielen Kinder in den unterschiedlichsten Gruppen. Auch 24 Gäste aus Péronnas kamen nach Neuhausen, unter ihnen Bürgermeisterin Hélène Cédileau. Gemeinsam mit dem Partnerschaftskomitee waren sie zu Gast auf der Bierwecketse.



30 Jahre Betreutes Wohnen: Am 23.07.1995, knapp 2 Jahre nach dem ersten Spatenstich, wurde die Fertigstellung des ersten Bauteils des Betreuten Wohnens in der Bäderstraße gefeiert und die ersten Bewohnerinnen und Bewohner konnten einziehen. Bereits im Jahr 1987 hatte sich der Arbeitskreis „Altenarbeit“ gebildet, schnell war die Idee geboren, einen Ort zu schaffen, an dem die Grundidee „Wohnen, Pflegen und Begegnen“ gelebt werden kann, einen Ort mit Wohnungen des Betreuten Wohnens, einer Begegnungsstätte und Räumen für die Sozialstation. Seit 30 Jahren gibt es den „Ostertagshof“ nun – das wurde im Juli gefeiert.

Finanzieller Zuschuss für Haus- und Kinderärzte: In der letzten Sitzung vor der Sommerpause hat der Gemeinderat einstimmig eine Richtlinie zur Förderung der Ärzteversorgung in Neuhausen verabschiedet. Mit einem Investitionskostenzuschuss und einer Standortprämie soll die Niederlassung von Allgemeinmedizinerinnen im Gemeindegebiet aktiv gefördert werden. Die Richtlinie wurde in enger Zusammenarbeit von Verwaltung und dem Verwaltungs- und Finanzausschuss (VFA) erarbeitet. Der Förderzeitraum ist beschränkt bis zum 31.12.2028, eine Verlängerung ist möglich.

August



Kinderferienspiele in der Evangelischen Kirche: Insgesamt 76 Kinder zwischen 6 und 12 Jahren waren eine Woche lang bei den Kinderferienspielen in der Kinderstadt „Quasselstadt“. Alle waren sehr aktiv und kreativ



und mit großem Spaß unterwegs. Die Leitung mit unterschiedlichen Schwerpunkten teilten sich Verena Lott, Jugendreferent Elias Heizmann und Pfarrer Christoph Luz, unterstützt wurden sie von 26 Helferinnen und Helfern und einem großen Küchenteam.

Vierte RadService-Station:

Die vierte RadService-Station wurde auf Höhe des Hagenauer Hofs im Norden Neuhausens errichtet. Unterstützt wurde die Installation durch die Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg.



Ausstellung im Rathaus: Mit viel Engagement hat die Gemeinschaft für Heimatgeschichte die Ausstellung „Neuhausen in alten und neuen Ansichten“ gestaltet. Zu sehen ist sie in den Vitrinen im Eingangsbereich des Rathauses.

Altenhilfeplan „Gut älter werden in Neuhausen“: Vor drei Jahren wurde in Zusammenarbeit mit dem Institut für Sozialwissenschaften an der Dualen Hochschule BW unter der Federführung von Paul-Stefan Ross eine Umfrage unter allen Einwohnerinnen und Einwohnern durchgeführt, die zu diesem Zeitpunkt 60 Jahre oder älter waren. Die Ergebnisse daraus und die Erfahrungen einer Expertenrunde fließen nun in den Altenhilfeplan ein. Drei Hauptfelder sind „Soziales“, „Pflege und Hilfe“ sowie „Wohnen und Wohnungsumgebung“. Der Altenhilfeplan wird in der ersten Jahreshälfte 2026 dem Gemeinderat vorgestellt.



125 Jahre Musikverein Neuhausen: Im Jahr 1900 gründete Karl Rank die Kapelle Rank, 30 Jahre später wurde sie umbenannt in Musikverein Neuhausen. Aktuell hat der MV 350 Mitglieder, 90 von ihnen sind aktive Mitglieder, 60 Musiker zählt das Stammorchester. Herausragend ist die außergewöhnliche und intensive Jugendarbeit. Der Musikverein bereichert Jahr für Jahr mit seinen Orchestern und Ensembles, mit konzertanter Literatur und Unterhaltungsmusik viele Veranstaltungen in Neuhausen, besondere Höhepunkte sind die Weihnachtskonzerte. Ins Jubiläumsjahr startete der MV mit einem Jubiläumskonzert und der vertonten „Sage vom Riedbrunnen“, es folgten die MV-Musiknächte und der Große Zapfenstreich, Auftritte bei der Bierwecketse.

Neue Ortsbroschüre: In der neuen Ortsbroschüre ist viel „Wissenswertes und Interessantes“ gesammelt. Sie lädt zum Stöbern und Entdecken ein, es gibt verschiedene Übersichten zum Beispiel über Ärzte und Vereine, eingebaut sind verschiedene QR-Codes, über die Sie direkt zu den Gemeinderäten oder Verwaltungsmitarbeitenden auf unserer Homepage geleitet werden. Die Ortsbroschüre erhalten Sie kostenlos am Empfang des Rathauses.

Podcast Bauzegeflüster „Auf ein Kaltgetränk“: „Wir wollen mit diesem Medium einen weiteren Weg einschlagen, um die Kultur und die Besonderheiten in Neuhausen transparenter und nahbarer zu machen“, sagte Dominik Eisele vom Verein „ichbinbauze e. V.“ Geplant ist, jeweils eine neue Folge zum 1. und zum 15. eines Monats zu veröffentlichen.



Sommerferienprogramm in der Katholischen Kirche: „Filmreife Sommerferien“ lautete das Motto in diesem Jahr, es stand unter der Leitung von Tom Kunath und Maria Probst. Mit viel Kreativität sorgt das Team dafür, dass die Kinder eine unvergessliche Zeit erleben. Sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zeitweise unterstützt von 2 Firmlingen, haben die 20 Kinder begleitet. Alle zusammen wurden außerdem wie immer von einem Küchenteam perfekt versorgt.



Ferienbetreuung für Grundschulkinder: Viel Zeit zum Spielen, für Kreativität, zum Lachen und Lernen. Vier Wochen Ferienbetreuung wird für Grundschüler in den Sommerferien angeboten. Immer ab 7 Uhr, wahlweise ganztags oder halbtags. Die meisten Eltern haben eine oder zwei Wochen gebucht, einige auch alle vier Wochen. Die Ferienbetreuung für Grundschulkinder wird vom Kreisjugendring im Auftrag der Gemeinde organisiert und koordiniert. Sie findet zentral für alle Grundschulkinder in der Schule am Egelsee – Haus Anton Walter statt. Es gibt immer unterschiedliche Themen, Raum zum Spielen und Chillen, es wird gemeinsam gebacken, gebastelt und gelesen.

September

Neunter Weltkindertag:

Auf der Wiese beim Jugendhaus Penthaus organisierte die ANV in Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus, den Vereinen Zukunft für Kinder, FV Neuhausen, TSV Neuhausen, MGV Neuhausen, MV Neuhausen, den Bruggaklopfern, den Schindludern, Fleinsbachbibern und Omägeni, den Pfadfindern, dem NABU, dem Sportkindergarten und dem Kinderhaus am Egelsee einen bunten und unterhaltsamen Spielenachmittag.



Erneuerung des Forstwegs Richtung Denkendorf: Der Forstweg hinter der Kläranlage in Richtung Denkendorf wurde auf einer Strecke von rund 300 Metern erneuert. Die zuvor stark beschädigte wassergebundene Decke wurde vollständig erneuert, sodass die Lücke in der Rad- und Fußwegeverbindung zwischen Neuhausen und Denkendorf geschlossen ist.

Lesung mit Bestsellerautorin Maria Nikolai: Historische und zarte Liebesgeschichten – das ist der Stoff, aus dem Maria Nikolai ihre Romane webt. Zu einer Lesung mit Kino-Feeling hatte die Öffentliche Katholische Bücherei – Mediathek eingeladen.



Kunst im Bürgertreff – Ortstermin #11: Der Kunstverein Neuhausen war im Rahmen seines Jubiläums und der Reihe „Ortstermine“ zu Gast mit Arbeiten von Anton Petz und Bettina Pradella. Anton Petz malt großformatige Ölbilder, die entindividualisierte Menschenmassen zeigen; Bettina Pradella zeigt menschliche Handlungen und Verhaltensweisen in Extremsituationen.

Photovoltaik-Bündelaktion: Ende September fiel der Startschuss für die Photovoltaik-Bündelaktion in Zusammenarbeit mit den Teckwerken. Zu den Informationsveranstaltungen in Neuhausen und Denkendorf kamen rund 170 Interessierte und informierten sich über den geplanten Ablauf, die Möglichkeiten und Synergieeffekte der Aktion.



RadCheck an der Schule am Egelsee: Viele junge Radlerinnen und Radler, aber auch interessierte Einwohner nutzten die Gelegenheit, ihr Fahrrad kostenlos von fachkundigen Mechanikern überprüfen zu lassen. Neben der Kontrolle gab es viele praktische Tipps. Der RadCheck fand im Rahmen der Mobilitätswoche in Kooperation mit dem Landkreis Esslingen statt. Auch im Jahr 2026 wird es einen RadCheck geben.



„Heiß auf Lesen“: 75 Kinder und Jugendliche haben im Sommer an der Aktion zur Leseförderung „Heiß auf Lesen“ der Öffentlichen Katholischen Bücherei teilgenommen. Insgesamt haben sie 58.221 Seiten und 338 Bücher gelesen. Im Rahmen einer Abschlussveranstaltung wurden zahlreiche Preise verliehen. Den Hauptpreis gewann Nina Hummel.

Oktober



Fleckenherbst 2025: Der Fleckenherbst der Neuhauser Einzelhändler findet immer am zweiten Oktoberwochenende statt. Wie immer gab es Angebote in Hülle und Fülle, viel zu entdecken, manches auszuprobieren. Der Deckenflohmarkt für Kinder vor dem Bürgertreff im Quartier für Generationen war wieder Publikumsmagnet, ebenso der Bücherflohmarkt vor dem Bürgertreff im Ostertagshof. Es gab Modenschauen und Vorführungen, Musik und viele Aktionen und Angebote.



Feuerwehr-Hauptübung: Jedes Jahr wird ein anderes Übungsszenario für die Freiwillige Feuerwehr entwickelt. In diesem Jahr fand die Hauptübung an der Mozartschule statt. Die Zusammenarbeit untereinander und mit den benachbarten Wehren und den anderen Rettungsdiensten klappte wieder hervorragend. Und zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer verfolgten das schnelle und professionelle Handeln der Einsatzkräfte. Bürgermeister Ingo Hacker dankte: „Sie sind an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr für Menschen in Not da. Dafür gebührt Ihnen höchste Anerkennung und größter Dank.“

Orgelkonzert: Der vielfach ausgezeichnete Virtuose Laurent Jochum aus Paris spielte Werke von Bach, Mendelssohn, Lefébure-Wély und anderen.

Eintrag ins Goldene Buch:

Erneut wurde die Seniorenmannschaft Ü50 Herren der Tischtennisfreunde Deutscher Meister. Es spielten Rainer Theiß, Martin Gastel, Nicolai Popal und Andy Römhild. Im Namen von Bürgermeister Ingo Hacker überbrachte der Beigeordnete für Finanzen, Stefan Hartmann, die herzlichsten Glückwünsche.





Serie Einzelhändler – 50 Jahre Salon Bärbel:

Vor 50 Jahren hat Bärbel Hellerich ihren Salon eröffnet, vor 13 Jahren hat sie ihn weitergegeben an Miriam Strölin, sie ist allerdings an bestimmten Tagen weiterhin für ihre Stammkundinnen da. Im hinteren Teil des Salons hat sie sich einen Arbeitsplatz eingerichtet. Das Jubiläum hat sie zusammen mit ihren Kundinnen und Weggefährten gefeiert.



Vielfalt der Künstlerinnen und Künstler, die Mitglied im Kunstverein Neuhausen sind, ihre Lust am Experiment und am Diskurs, und sie rückte politische und gesellschaftliche Phänomene in den Fokus.



Familienbesuch im Volk'schen Salon: Zu Gast im Volk'schen Salon waren drei Urenkel von Josef Volk, Elmira Pfeifer (Neuhausen), Bernd Brühl (Stuttgart) und Patricia Honigfort (USA). Sie hatten zuvor den Friedhof in Neuhausen und den Saalbau besucht, begleitet wurden sie von Karl Bayer und Dieter Kremer der Gemeinschaft für Heimatgeschichte. Josef Volk ist Ehrenbürger der Gemeinde und hat Neuhausen in besonderer, positiver Weise geprägt.



Pausenengel in der Mozartschule und in der Schule am Egelsee, Haus Anton Walter: In beiden Grundschulen wurden von den Schulsozialarbeiterinnen Sabine Grabowski (MOS) und Theresa Schneider (Schule am Egelsee) Kinder der dritten Klassen zu Pausenengeln ausgebildet. Bestens vorbereitet und hochmotiviert übernahmen sie im Anschluss an ihre Ausbildung ihre Pausenengel-Dienste. Sie sind begeistert von der Möglichkeit, anderen Kindern helfen zu können.

30 Jahre Kunstverein – Jubiläumsausstellung Ortstermine #1 – #16:

Im Rahmen des Ortstermins #11 waren im Bürgertreff Arbeiten von Anton Petz und Bettina Pradella ausgestellt. Mit dem Ortstermin #12 appellierte die Künstlerin Lucia Dellefant an die Eigenverantwortlichkeit der Menschen im Umgang mit Ressourcen. Susanna Messerschmidt hat im Rahmen des Ortstermins #16 zu einem Mitmachangebot eingeladen. Die Ausstellung zeigte alle Aktionen und die



Natur.Nah.Dran – Umgestaltung weiterer Flächen: Wildblumen wurden an unterschiedlichen Orten ausgesät, Blumenzwiebeln gesteckt und Stauden gepflanzt. So wird die Artenvielfalt gestärkt und erhalten.

November



Tag der Offenen Tür in der Bücherei: Rund 650 Besucherinnen und Besucher kamen. Gemeinsam feierten sie unter anderem den 80. Geburtstag von Pippi Langstrumpf. Ein besonderer Höhepunkt war die Aufführung eines Marionettentheaters, das mit „Pippi in Taka-Tuka-Land“ für Begeisterung sorgte. Auch der Bücherflohmarkt wurde reich frequentiert.



Straßensperrung Bahnhof-/Bernhäuser Straße: Die S-Bahn-Strecke wird später als zunächst geplant, frühestens zum Fahrplanwechsel 2028/29 eingeweiht. Die Arbeiten in der Bahnhofstraße und Bernhäuser Straße werden bis Ende 2027 abgeschlossen sein. Die geplanten Kosten in Höhe von rund 15 Millionen Euro werden eingehalten. Für die Arbeiten im Rahmen der Straßensanierung (Gashochdruckleitung, Kanalisation, Trinkwasserleitung, Gasleitung und Umlegung der Telekommunikationsleitung sowie Bau eines Regenrückhaltebeckens) und Baumaßnahmen rund um den zukünftigen S-Bahnhof (unter anderem Fahrradabstellplätze, Kreisverkehr, Busbahnhof, Bahnhofsvorplatz, Bahnhofstoilette, Kiss & Ride-Plätze, Taxistellplätze, Fertigstellung der Unterführung) wurde die Straße für den Durchgangsverkehr gesperrt. Gebaut wird außerdem ein kombinierter, das heißt gemeinsam genutzter, überdachter Bus- und Bahnsteig mit Wartemöglichkeiten.



Jubilare geehrt: 10 Jahre bei der Gemeinde beschäftigt sind Hannes Eisenbraun, Evelyn Kämmerle, Ralf Mürdter, Marina Riewe, Florina Trif und Sarah Ziegler, 20 Jahre Edith Köhler und Ivonne Parassoglu. 25 Jahre ist Nicole Tandel bei der Gemeindeverwaltung und seit 30 Jahren ist Grazyna Rogalska bei der Gemeinde angestellt. „Wir gratulieren und wollen Ihnen Dank sagen – für Ihr Engagement und dafür, dass wir uns auf Sie verlassen können“, sagte Bürgermeister Ingo Hacker, und weiter: „Sie sind die Stützen und das Rückgrat der Gemeinde.“



Sankt Martin: Viele Hundert Kinder und Erwachsene waren beim traditionellen Martinsritt wieder im Ochsengarten, sangen bekannte Martinslieder, verfolgten aufmerksam das Martinsspiel, in dem Sankt Martin ohne Zögern seinen Mantel teilt und so einen Bettler vor dem sicheren Kälteod bewahrt. Und sie leuchteten mit ihren selbst gebastelten Laternen um die Wette.

Aktion Weihnachts-Wunschbaum: Seit mehr als 10 Jahren gibt es die Wunschbaum-Aktion für Familien mit geringem Einkommen. Einwohnerinnen und Einwohner erfüllen die Wünsche von Kindern und Jugendlichen. Organisiert und koordiniert wird die Aktion von Petra Heckl, Julitta Törpe, Christine Tabbert und Dorothea Bayer.

Neue NBN-Prinzenpaare:

Am 11.11. wird immer ein bis dahin wohl gehütetes Geheimnis gelüftet – wer vertritt den NBN in der aktuellen Kampagne. In dieser Kampagne haben Prinzessin Stefanie I. und Prinz Bastian I. die Ehre, Kinderprinzenpaar wurden Vanessa I. und Ludwig I. Alle vier sind eng mit der Fasnet verbunden.



Wechsel in der Filialleitung der KSK: Die Filiale der KSK Esslingen in Neuhausen hat eine neue Leitung: Die 25-jährige Maria Angela Lanza. Begleitet wurde sie bei ihrem Besuch bei Bürgermeister Ingo Hacker vom neuen Regionaldirektor Felix Maisch.



KSK-Bücherspende: Alle dritten Klassen von Schulen unter kommunaler Trägerschaft im Landkreis Esslingen erhielten Bücherpakete. Auch die Mozartschule und die Schule am Egelsee, Haus Anton Walter. Und die Kinder freuten sich riesig, Bürgermeister Ingo Hacker dankte gemeinsam mit den Schulleitungen, den Lehrerinnen und Lehrern und natürlich den Kindern: „Es ist eine wirklich tolle Sache, Lesen fördert Phantasie und Kreativität.“



Blutspenderehrung: „Wir brauchen Menschen wie Sie, die einen wertvollen Beitrag leisten für andere“, sagte Bürgermeister Ingo Hacker. Gemeinsam mit dem Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins Patrick Wagner ehrte er alle, die in den vergangenen beiden Jahren 10, 25, 50 und 75



Mal beim Blutspenden waren. 100 Mal Blut gespendet hat Christine Grandel, 125 Mal Blut gespendet haben Frank Damm, Oliver Siegle und Sabine Weinmann-Horner und 175 Mal Blut gespendet hat Steffen Baumeister.

Drum-Day: Der Drum-Day der Musikschule wird jedes Jahr ein bisschen größer und schöner. Nun fand er in der Egelsee-Festhalle statt und begeisterte ein großes Publikum.



Fußweg Marienstraße: Die bisherige Treppenanlage in der Marienstraße weicht einer durchgehenden Rampe und bietet so mehr Komfort für Radfahrende und Fußgänger. Damit setzt die Gemeinde ein weiteres Projekt aus der Radverkehrskonzeption um. Die Maßnahme wurde im Oktober im Ausschuss für Technik und Umwelt beschlossen. Der Weg wird ab dem Frühjahr 2026 umgebaut, stellenweise verbreitert und asphaltiert, Vorarbeiten fanden bereits Ende 2025 statt. Ziel ist es, nachhaltige Mobilität in der Gemeinde weiter zu stärken.

Dezember



Begehrter Adventskalender: Wunderschön geschmückte Fenster im ganzen Ort, die nach und nach geöffnet werden und die zum Staunen und Entdecken einladen – das ist die Idee des begehrten Adventskalenders. Mit viel Engagement koordiniert Christine Frey als bürgerschaftlich Engagierte des Bürgertreffs im Ostertagshof hauptverantwortlich die Aktion und hat inmitten des vorweihnachtlichen Trubels zauberhafte Momente ermöglicht. Musikschule und Bücherei gestalteten gemeinsam eine „Fensteröffnung“ im Oberen Schloss, mit Musik und einer stimmungsvollen Weihnachtsgeschichte.



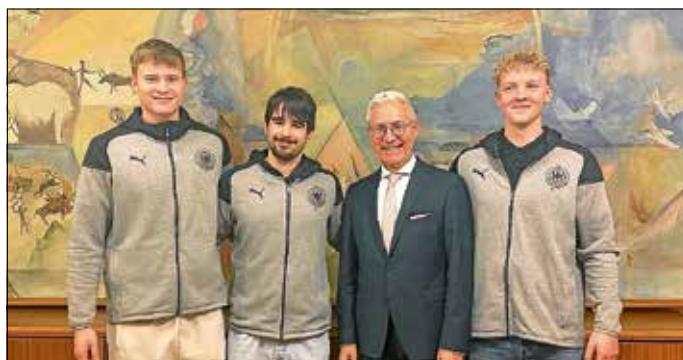
Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz: Die ANV hat wieder einen wunderschönen Weihnachtsmarkt organisiert. Viele Akteure haben den Weihnachtsmarkt trotz einiger Wetterkapriolen wieder zu einem wunderschönen Event gemacht. Es gab ein tolles Angebot und ein stimmungsvolles Programm und viele sehr besondere Begegnungen, nicht nur mit Nikolaus und Krampus.



Weihnachtsfeier für alle bürgerschaftlich Engagierten: Mehr als 100 Menschen engagieren sich im Bürgertreff im Ostertagshof, im Bürgertreff Quartier für Generationen und im Betreuten Wohnen. Sie alle werden traditionell kurz vor Weihnachten zu einem Verwöhn-Abend eingeladen. Auch verdiente Volunteers wurden geehrt: 10 Jahre dabei sind Karin Bauer, Annemarie Hofer, Sibylle Holzer und Helga Wolf, 15 Jahre engagieren sich Monika Maier, Michael Salber und Annette Schroeder und seit 20 Jahren ist Barbara Lörz für den Bereich Kunst und Kultur verantwortlich.

10 Jahre im Gemeinderat – Ehrung für Peter Theiler (IGL):

Für sein Engagement erhielt er eine Urkunde und Stele des Gemeindetags. Im Namen von Bürgermeister Ingo Hacker dankte der Erste Beigeordnete Rainer Däschler Peter Theiler: „Die Arbeit im Gemeinderat ist besonders zeitintensiv, Sie gestalten mit Ihrem Engagement Ortsgemeinschaft mit. Die Demokratie braucht Menschen wie Sie.“



Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde: U19-Handballer der DHB wurden im August 2025 in Kairo Weltmeister. Drei Handballer aus diesem Team sind eng mit der JANO Filder und der Handballfamilie in Neuhausen verbunden: Linus Schmidt, Nick Scherbaum und Max Heydecke. Bürgermeister Ingo Hacker gratulierte: „Es ist ein ganz besonderer Moment in Ihrer Karriere – ich wünsche Ihnen, dass noch viele solche Momente folgen werden. Herzlichen Glückwunsch.“

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Neuhausen auf den Fildern, Bürgermeister Ingo Hacker, 73765 Neuhausen auf den Fildern, Schlossplatz 1

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de